

Schützengau Rosenheim

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Helmut Hofmann *1. Gaujugendleiter*

Maiwandstraße 7a 83126 Flintsbach

mobil: 0174/4032277 Fax: 032122007912

e-mail: jugendsportleiter@gau-rosenheim.de



25.02.2009

Ausschreibung **Shooty - Cup (LG/LP) 2009**

Der DSB hat für 2009 wieder den Shooty-Cup (LG/LP Mannschaften Schüler, Jahrgänge 1995-1998) ausgeschrieben (siehe gesonderte Ausschreibung), dessen Durchführung dem Gaujugendleiter obliegt.

Eine Mannschaft besteht aus 2 Schülern (m/w) LG oder 2 Schülern (m/w) LP.

Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen.

Jeder Teilnehmer (LG/LP) schießt in maximal 40 Minuten ein 20 Schuss Programm.

Die ersten 6 Mannschaften (LG-LP getrennt) erhalten einen Pokal und eine Urkunde, die folgenden Mannschaften eine Urkunde.

Ort: Schießanlage der SG Alpenblick Beyharting

Tag: Sonntag, 08.03.2009

Zeit: ab 10:30 Uhr

Letzter Durchgang: 14:00 Uhr!!!!

Neu: Schüler aufgelegt; Wertung wie oben; Auflagen bitte selbst mitbringen. **Keine** Weitermeldung der Aufgelegtschützen an den Bezirk.

Siegerehrung am 28.03.2009 in der Jugendversammlung in Aising, Beginn 18:00Uhr.

Gut Schuss

1 Gaujugendleiter

Schützengau Rosenheim

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Helmut Hofmann *1. Gaujugendleiter*
Maiwandstraße 7a 83126 Flintsbach
mobil: 0174/4032277 Fax: 032122007912
e-mail: jugendsportleiter@gau-rosenheim.de



25.02.2009

RWS-Shooty-Cup 2009

**für Schüler-Vereinsmannschaften Luftgewehr stehend und Luftpistole,
Einzel- und Mannschaftswettbewerb**

1. Teilnehmer und Startberechtigung

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen der Schülerklasse (Jahrgänge 1995 bis 1998) können teilnehmen. Startberechtigung gemäß Meisterschaftseintrag im Schützenausweis. Die Mannschaften bestehen aus zwei Schülern (m/w). Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen.

2. Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr stehend und Luftpistole, je 20 Schuss bei allen Wettkämpfen.

3. Zeit und Austragung

In der Zeit vom 1. Januar bis zum 22. März 2009 muss je ein Wettkampf auf Gauebene absolviert werden. Danach erfolgt eine Meldung (Name, Vorname, Geburtsdatum, Vereinsnummer, Vereinsname) mit den Ergebnissen an den jeweiligen Bezirksjugendleiter. Dieser legt den Termin und die Anzahl der Teilnehmer zum zweiten Wettkampf auf Bezirksebene fest.

Die acht Bezirkssieger Luftgewehr und -pistole sowie die 15 ringbesten Mannschaften der Bezirksendkämpfe bestreiten den dritten Wettkampf auf Landesebene am 21. Juni 2009 in Garching-Hochbrück.

1. Durchgang: 11.00 Uhr Luftpistole
2. Durchgang: 12.00 Uhr Luftgewehr

Die Landessieger qualifizieren sich für das Finale, das während der Deutschen Meisterschaft in Garching-Hochbrück von der Deutschen Schützenjugend ausgetragen wird.

4. Allgemeines

Alle Wettkämpfe müssen als eigene Wettbewerbe geschossen werden. Im Übrigen gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Gaujugendleiter sind für die Terminfestlegung, die Durchführung und die vollständige und korrekte Ergebnismeldung an den Bezirksjugendleiter verantwortlich.

5. Preise

Für die Mannschaftssieger beim Landesendkampf gibt es Sachpreise und Urkunden. Die drei besten Einzelschützen (je männlich/weiblich, je Luftgewehr/Luftpistole) erhalten Medaillen und Urkunden.

6. Meldeform und Meldetermin der Bezirke

Die Bezirksjugendleiter melden die Ergebnisse des zweiten Wettkampfs (Name, Vorname, Geburtsdatum der Schützen, Vereinsnummer und Vereinsname mit Anschrift der/des Jugendleiters/-in) bis zum 10. Mai 2009.

7. Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend im BSSB e.V.
Leiter des Jugendsekretariats, Mario Draghina,
Ingolstädter Landstraße 110,
85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49-14
Fax: (089) 31 69 49-50
E-Mail: mario.draghina@bssb.de

*Josef Locher,
1. Landesjugendleiter*